

Leipzig, 05.03.2021

Liebe Eltern, liebe Schüler, liebe Lehrer,

das zweite Halbjahr hat begonnen, leider mit den gewohnten Einschränkungen. Viele sehnen die Zeit herbei, die uns ein Stück näher an die gewohnte Zeit bringt.

Am 04.03.2021 wurden wir über den geplanten Beginn der Schulöffnung für alle Klassen zum 15.03.2021 informiert. Allerdings muss der dann vorliegende Sieben-Tage-Inzidenzwert bei unter 100 Neuinfektionen auf 100.000 Einwohner an fünf aufeinanderfolgenden Tagen liegen. Genaueres ist der demnächst erscheinenden neuen Corona-Schutzverordnung bzw. dem SMK-Blog (www.bildung.sachsen.de) zu entnehmen.

Im Präsenzunterricht **ab 15.03.2021** lernen die Schüler zunächst eine Woche in der Schule und eine Woche zu Hause (**Wechselmodell**). Die Einteilung in halben Klassen folgt den Vorgaben aus dem Dezember. Die Klassenleiter informieren dazu noch einmal über LernSax.

Die Teilnahme am Präsenzunterricht ist nur möglich, wenn die Schüler mittels eines Corona-Selbsttests ein negatives Ergebnis vorweisen können. Sollte ein positives Ergebnis oder keine Teilnahme am Test vorliegen, muss der Unterricht für die Betroffenen weiterhin in Distanz (LernSax) stattfinden. Die Selbsttests werden vom Freistaat zur Verfügung gestellt und an der Schule durchgeführt. Entsprechende Schulungen werden vorher folgen. Genauere Hinweise geben wir noch.

Unser bestehender Hygieneplan wird angepasst weiterhin zur Anwendung gelangen. Besonders die Abstände einzuhalten, das morgendliche Händewaschen und die Nutzung von Atemschutzmasken (AHA-Regeln) sind wichtig. Ebenso legen wir großen Wert auf das regelmäßige Lüften. Ich bitte deshalb alle, auf warme Kleidung zu achten. Der Essenanbieter sorgt wieder für das Mittagessen.

Über viele Detailfragen kann ich noch keine Auskunft bieten, da die konkreten Vorgaben von Seiten des Freistaates fehlen. Dies betrifft z. B. solche Themen wie die praktische Durchführung der Corona-Testungen oder des Unterrichts in allen Fächern. Sobald ich mehr weiß, werde ich weitere Informationen weitergeben. Bitte beachten Sie/beachtet auch Informationen auf unserer Homepage.

Mit der Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts werden die Lehrer verstärkt den aktuellen Leistungsstand der Schüler erforschen. Dies soll aber nicht in einer Flut von Klassenarbeiten oder Tests erfolgen, sondern viele verschiedene Möglichkeiten einschließen.

Aktuell beginnen die Lehrer das weitere Vorgehen hinsichtlich Lehrplannerfüllung und Benotung zu diskutieren. Dazu nötige Beschlüsse werden spätestens nach den Osterferien veröffentlicht.

Mit der Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts werden wir einen neuen Stundenplan in Kraft setzen. Dieser wird den Schülern über LernSax am 12.03.2021 bekannt gegeben. Wir wollen alle Fächer, soweit das unter Beachtung der Corona-Situation inhaltlich und organisatorisch machbar ist, anbieten. Bitte beachten Sie/beachtet am 12.03.2021 ebenso den Vertretungsplan.

Die Schüler der Klasse 10 haben ihre Facharbeiten eingereicht und können sich auf die Verteidigung orientieren. Für die Schüler der Klasse 9 war im zweiten Schulhalbjahr ein Praktikum geplant. Dieses wird angesichts der aktuellen Situation abgesagt.

Auf Anregung von Eltern und Lehrern haben wir eine Befragung zum Thema LernSax und digitales Lernen durchgeführt. Ich freue mich über die hohe Beteiligung von Seiten der Schüler, Eltern und Lehrer. Die Ergebnisse stelle ich allen über LernSax zur Verfügung. Ich bitte Sie/euch darum, die Ergebnisse sorgfältig zu untersuchen und in einen konstruktiven Austausch zu treten. Bitte bedenken Sie/bedenkt, dass es dabei nicht um richtig oder falsch geht.

Vielmehr sollte geschaut werden, was funktioniert gut/weniger gut und wie können alle Beteiligten gemeinsam verbesserte Maßnahmen umsetzen.

Mein großer Dank geht an dieser Stelle an die Medien-AG der Eltern und das LernSax-Team der Lehrer. Beide Gruppen haben einen sehr intensiven Austausch miteinander geführt. Im Ergebnis konnten wir weitere Maßnahmen zur Verbesserung einführen. Erste Rückmeldungen signalisieren Erfolg.

Mit dem Übergang zum Wechselunterricht wird die Bedeutung des Fernunterrichts bleiben. Ich bitte deshalb alle, die Chancen der digitalen Plattformen weiterhin zu nutzen. Die Präsenzzeit erlaubt nun einen deutlich besseren direkten Austausch im Unterricht. Das gegenseitige Feedback, das digital so schwierig ist, können sich Schüler und Lehrer nun intensiver geben.

In vielen Klassen gab es digitale Elternabende. Im Ergebnis war der Austausch vielfältig. Meist half er, die andere Seite besser zu verstehen und gemeinsame Wege zu finden. Gleichzeitig möchte ich daran erinnern, dass die aktuellen Möglichkeiten der Schule und die Vorstellungen von manchen Beteiligten nur sehr schwer vereinbar sind. Ich bitte alle um Verständnis, dass wir oft mit Kompromissen leben müssen.

Bewährt hat sich auch, dass Eltern verstärkt auf die LernSax-E-Mail ihrer Kinder zugreifen, um sich über aktuelle Entwicklungen zu informieren.

Wir leben in einer besonderen Zeit. Allerlei Belastungen und Unwägbarkeiten verlangen uns viel ab und führen zu mancherlei Frust. Ich bin froh, dass die überwiegende Zahl der Schüler, Eltern und Lehrer sich ihren Optimismus behält und tatkräftig handelt. Dafür meine größte Anerkennung an Sie und euch.

Ich wünsche Ihnen/euch alles Gute.

Viele Grüße

Mario Coccejus